

Womo-Golfer feiern
Bankett am Hähnchengrill


1


2


3

1 „Bringt eure Stühle mit!" Spontan organisiertes Camper-Bankett auf dem Stellplatz in Geldern. 2 Auf dem Golfclub Niep mit langen Fairways wurde das Auftaktturnier gespielt. 3 Frisch „infizierte" Womo-Golfer Marlies Quest und Marc Gerhardt vor ihrem eigens gemieteten Hannes Camper.

VIER TURNIERE IN SECHS TAGEN: Auf vier Plätzen am Niederrhein feierte der *promobil* Golf-Cup 2026 ein Revival. 68 Teilnehmer machten mit. Der Veranstalter zieht ein positives Resümee.

Dass Camper sich gerne mit neuen Bekannten vor einem Wohnmobil treffen und einen schönen Abend verbringen, das kommt regelmäßig vor. Dass aber 68 Womo-Golfer mit Tischen und Stühlen loslaufen, um dann in einem abgegrenzten Bereich ein riesiges gemeinsames Camperbankett aufzubauen, das hat es wohl noch selten gegeben. Für die meisten Teilnehmer war dieses Ereignis auf dem Wohnmobil-Stellplatz im nordrhein-westfälischen Geldern das absolute Highlight des 17. *promobil* Golf-Cups. „Ein unglaublich schöner Abend", freuten sich zum Beispiel Angelika und Uwe Sasse aus Meppen.

Und feierten wie die anderen Teilnehmer das kulinarische Angebot eines Grillwagens mit Hähnchen, Pommes frites sowie Spieß- und Krustenbraten. Das Dessert präsentierte eine niederländische Eisfabrik in einem historischen Fahrrad-Eiswagen. Eva und Dieter Melchers aus Mülheim/Ruhr, die zum elften Mal teilgenommen haben, schwärmten: „Für uns war dies der Höhepunkt des für uns besten *promobil* Golf-Cups aller Zeiten."

In 39 Wohnmobilen aus ganz Deutschland verbrachten die campenden Golfspieler eine spannende Woche ganz tief im Westen, nahe der niederländischen Grenze. Das Prinzip: Auf vier verschiedenen Golfplätzen wurde eine 18-Loch-Runde gespielt, danach ging es jeweils zum nächsten Platz, wo nach dem gemeinsamen Abendessen und der Siegerehrung im eigenen Wohnmobil übernachtet wurde, meist auf dem Parkplatz des Golfclubs.

Zum zweiten Mal organisierten Petra Klein und Uwe Dietz das Event. „Wir haben diesmal einen noch größeren Wert auf Gemeinsamkeit und Geselligkeit gelegt", erzählt Dietz. Und Klein ergänzt: „Das zeigte sich in unseren nicht vorgabereleventen Spielformen, aber auch in der Auswahl unserer gastronomischen Angebote, die sehr unterschiedlich waren und für reichlich gemeinsamen Spaß sorgten."

Erstmals waren auch zwei Golfer dabei, die ein Wohnmobil gemietet haben, um an der Reise teilzunehmen. „Das war eine tolle Erfahrung", sagten Marlies Quest und Marc Gerhardt aus Köln später. Sie nutzten das Angebot von Hannes Camper und mieteten einen Kastenwagen zu einem vergünstigten Sonderpreis. „Wir sind jetzt richtig infiziert. Mit dem Wohnmobil macht der Golfsport noch viel mehr Spaß", resümierten beide.

Nach dem letzten Turnier auf dem Platz von Golf International Moyland – zuvor wurde im Golfclub Niep in Neukirchen-Vluyn, am Schloss Haag in Geldern sowie an der Elfrather Mühle in Krefeld gespielt – ging der *promobil* Golf-Cup mit einem Abschlussabend in der Post Moyland zu Ende. Nach dem All-inclusive-Abendessen sorgte eine hochkarätige Verlosung für spannende Unterhaltung. Den Hauptpreis, eine zehntägige Reise in einem Luxus-Reisemobil von Concorde, gewann Petra Schubert aus Reichenberg. Reinhard Hast aus Dillenburg ging mit einem Elektro-Trolley der Firma Trendgolf nach Hause. Und Christiane Röhl aus Wietmarschen gewann eine Truma-Kompressor-Kühlbox von Frankana Freiko.

Die Emotionen gipfelten dann beim Dank an die Organisatoren. Die Teilnehmer blieben so lange klatschend stehen, bis Petra Klein und Uwe Dietz versprachen, auch im kommenden Jahr diesen traditionsreichen Cup auszurichten. „Nach dieser unglaublich tollen Woche", betonte Dietz schließlich mit feuchten Augen, „spricht nicht mehr viel dagegen, diese Tour erneut durchzuführen." Der Termin für den 18. *promobil* Golf-Cup soll unverändert bleiben. Geplant ist er vom 12. bis 18. September 2027. Dann soll es in Richtung Norddeutschland gehen. □


4



5

4 Golfen hält fit und macht gute Laune. Spaß an der Bewegung an der frischen Luft hatte auch dieser Flight, hier unterwegs auf dem Golfclub Niep. 5 Mobiles Turnierbüro und permanente Anlaufstelle für die Teilnehmer des promobil Golf-Cups: das Reisemobil vom Organisatorenteam Petra Klein und Uwe Dietz.

Fotos: Uwe Dietz, Archiv

VIER REISEMOBIL-FREUNDLICHE GOLFPLÄTZE

Der 17. promobil Golf-Cup wurde auf diesen vier Plätzen am Niederrhein im Westen von Nordrhein-Westfalen ausgetragen. Hier sind Golfspieler mit einem Wohnmobil und auch mit Hund gern gesehen. Übernachtungen auf den Parkplätzen sind überall möglich, auch in größeren Mobilen. Die Nutzung der Umkleidekabinen, Duschen, Toiletten etc. ist bei Greenfee-Buchung inklusive. Eine Ver- und Entsorgung gibt es nicht. Diese finden sich unter anderem auf Wohnmobil-Stellplätzen in Geldern und in Bedburg-Hau in der Nähe des Schlosses Moyland. Die Angebote im Überblick:



Golfclub Niep

Adresse: Bergschenweg 71, 47506 Neukirchen-Vluyn, Tel. 0 28 45/79 46 61

Golfangebot: 27 Loch auf 120 Hektar, einer der längsten Plätze in Deutschland (Par 75), lange Fairways, viele Bunker, naturbelassen (keine Verwendung von Pestiziden)

Greenfee 18 Loch: Mo.–Fr. 80 €, Wochenende/Feiertag 100 €

Gastronomie: Treffpunkt² Clubhaus, mediterrane Küche in mittlerer Preislage, große Cocktailkarte, Strandbar

Parkplatz: zahlreiche breite Fahrstreifen, auch für Reisemobile, unterbrochen durch Bäume, keine Strom- und Wasserversorgung

Golfclub Schloss Haag



Adresse: Schloss Haag 8, 47608 Geldern, Tel. 0 28 31/92 44 20

Golfangebot: rund um das mittelalterliche Schloss, 100 Hektar in der Auenlandschaft, 18 Bahnen, viele Grüns durch Wasserhindernisse und Bunker geschützt, 6-Loch-Kurzplatz

Greenfee 18 Loch: Mo.–Fr. 70 €, Sa./So. 80 €

Gastronomie: Malo im Schloss, schönes Kellergewölbe und Innenhof mit eigener Bar, rustikale Speisen zu annehmbaren Preisen

Parkplatz: eigene Fläche für Wohnmobile ohne Strom- und Wasseranschluss



Golf & Country Club Elfrather Mühle

Adresse: An der Elfrather Mühle 145, 47802 Krefeld, Tel. 0 21 51/4 96 90

Golfangebot: internationaler Meisterschaftsplatz auf 96 Hektar, abwechslungsreiche Bahnen mit gut platzierten Bunkern und Wasserhindernissen, aktuell Probleme bei der Platzpflege

Greenfee 18 Loch: Mo.–Fr. 70 €, Sa./So. 85 €

Gastronomie: Elfrather Mühle, elegantes Ambiente in einer 300 Jahre alten Mühle, die liebevoll restauriert wurde, Kaminzimmer und gepflegte Terrasse, hochwertige Speisen zu höheren, aber angemessenen Preisen

Parkplatz: zahlreiche breite Parkstreifen und -buchten, auch für Reisemobile, Obstwiese bei Veranstaltungen, ohne Strom und Wasser

Golf International Moyland



Adresse: Moyländer Allee 10, 47551 Bedburg-Hau, Tel. 0 28 24/97 66 80

Golfangebot: Steengracht Course mit 18 abwechslungsreichen Bahnen, vorbei an Solitäreichen und Teichen, breite Fairways und ins Wasser laufende Bunker, Schlossplatz mit 9 Kurzbahnen

Greenfee 18 Loch: 79 €

Gastronomie: MoyBar im Clubhaus mit Wintergarten und Terrasse, wochentags Snacks zu sportlichen Preisen, Fr. bis So. wechselnde Angebote, 500 m entfernt befindet sich das Restaurant Post Moyland, mit exklusiven Gerichten in angemessener Preislage

Parkplatz: eigener großer Stellplatz, teils Strom, Pauschalangebote inkl. Greenfee, Strom u. a.